

„Lampenfleimer
Zeilemo.“

08.06.2018

Preisgeld für „Traum“-Film

HR-WETTBEWERB Hüttenfelder Schüler
für schauspielerische Leistung ausgezeichnet

HÜTTENFELD (olo/red). Bei der zehnten Auflage des hr-Filmwettbewerbs „Meine Ausbildung – Du führst Regie“ sind auch Schüler aus Hüttenfeld erfolgreich gewesen. Am Donnerstag endete der Wettbewerb mit einer feierlichen Preisverleihung im Frankfurter Funkhaus am Dornbusch. Vergeben wurden die Preise nach Kategorien, prämiert wurden der beste Film, die beste Story, die beste schauspielerische Leistung und der beste Newcomer, außerdem gab es einen Preis für Innovation und einen Preis für Inklusion. Der Preis für den besten Film ging an die Schüler des Heinrich-von-Gagern-Gymnasiums in Frankfurt.

2500 Euro für schauspielerische Leistung

Die beste schauspielerische Leistung lieferten Schüler des Privaten Litauischen Gymnasiums in Hüttenfeld – dafür gab es ein Preisgeld von 2.500 Euro. Die Jury lobte deren Film „Traum“ und vor allem dessen Protagonistin, die sich getraut habe, „etwas von sich zu zeigen und durch wenig aufgesetzte Mittel und viel mehr Ehrlichkeit und Durchlässigkeit durch den gesamten Körper zu vermitteln, was ihr innerer Konflikt ist. Sie und ihre filmischen Eltern, die beim emotionalen

Ausflippen alles geben, haben etwas riskiert – und das genau verdient diese Auszeichnung“.

Insgesamt wurden Geld- und Sachpreise im Gesamtwert von über 16.000 Euro verliehen, zudem zeigt das hr-Fernsehen vom 23. bis 27. Juli alle ausgezeichneten Filme sowie zwölf weitere für die Endrunde nominierte Arbeiten. Bereits zum zehnten Mal hat der hr mit dem Filmwettbewerb „Meine Ausbildung – Du führst Regie“ Schüler aufgerufen, sich dem Thema „Ausbildung“ und was sie dabei besonders beschäftigt, auf eigene Weise zu nähern. Über 60 Schulen aus ganz Hessen hatten sich beworben, 18 Projekte waren von einer Jugendjury, die von eigens durch Mediencoaches geschulte Azubis der Stadtwerke Frankfurt gestellt wurde, für das Finale ausgewählt worden.

Die unabhängige Jury für die Endauswahl bestand aus der Schauspielerin Annalisa Stephan, Markus Pleimfeldner vom Netzwerk Rundfunk und Schule, Merten Giesen vom Medienzentrum Frankfurt, Felix Wurzbacher als Vertreter der Jugendjury, YouTube-Star Kathrin Fricke alias Coldmirror, Joachim Meißner, hr-Fernsehredakteur und Initiator des Wettbewerbs, sowie Filmmacher Benedict Preis.